

Der Bürgermeister

Universitätsstadt Gießen • Dezernat II • Postfach 110820 • 35353 Gießen

Frau Stadtverordnete
Manuela Giorgis
FDP-Fraktion

über Stadtverordnetenbüro

Berliner Platz 1
35390 Gießen

■ Auskunft erteilt: Peter Neidel
Zimmer-Nr.: S02-022
Telefon: 0641 306-1017
Telefax: 0641 306-2004
E-Mail: peter.neidel@giessen.de

Ihr Zeichen

Unser Zeichen
II / 37 – Ne/Mü

Ihr Schreiben vom
27.10.2020

Datum
11.11.2020

Anfrage gemäß § 30 GO – Schulprojekte – ANF/2528/2020

Sehr geehrte Frau Giorgis,

Ihre Anfrage wird wie folgt beantwortet:

"Das Land Hessen will künftig Projekte zwischen Feuerwehren und Schulen fördern, welche insbesondere die Nachwuchsgewinnung von ehrenamtlichen Einsatzkräften zum Ziel haben. Als Beispiel ist hier die Comenius Schule Herborn zu nennen, die bereits seit 2011 ein Schulprojekt Wahlpflichtunterricht WPU "Feuerwehr" realisiert. Das Kultusministerium, das Ministerium des Innern und für Sport sowie der Hessische Landesfeuerwehrverband haben hier eine Kooperation vereinbart.

Ziel des Projektes ist es, neben dem Erwerb von Kenntnissen in der Feuerwehrtechnik, der Krisenbewältigung, dem Bevölkerungsschutz und der Teambildung, Nachwuchs für die örtlichen Feuerwehren zu gewinnen. Mit der finanziellen Unterstützung des Landes soll in Zukunft in die Ausrüstung WPU "Feuerwehr" investiert werden. Lehrunterlagen und Schutzausrüstung für die Jugendlichen werden beschafft und zentral in der Schule vorgehalten. **Vor diesem Hintergrund stelle ich an den Magistrat, mit der Bitte um zunächst mündliche Beantwortung, folgende Frage:"**

Frage:

"Ist dem Magistrat dieses Projekt bekannt, wenn ja wurden hier in Zusammenarbeit mit den Schulen und der Feuerwehr schon Aktivitäten entwickelt?"

Antwort:

Die Möglichkeit, mit entsprechender Förderung Projekte der Feuerwehr mit Schulen ins Leben zu rufen, ist dem Magistrat bekannt.

Die Feuerwehr hat im Rahmen von überörtlichen Dienstversammlungen von der Möglichkeit und den Förderbedingungen Kenntnis erhalten. Bisher sind allerdings keine Projekte in Zusammenarbeit zwischen Feuerwehr und Schulen in diesem Zusammenhang in Umsetzung.

Zusatzfrage 1:

"Wurde eine Förderung beantragt?"

Antwort Zusatzfrage 1:

Eine Förderung wurde noch nicht beantragt.

Zusatzfrage 2:

"Wenn nein, warum nicht?"

Antwort Zusatzfrage 2:

Bisher konnte noch kein Projekt zur Umsetzung gebracht werden oder einen Planungsstand erreichen, der einen Förderantrag sinnvoll erscheinen ließe. Die Ziele solcher Projekte, u.a. frühzeitige Nachwuchsgewinnung für die Feuerwehr, betreffen vornehmlich die Freiwillige Feuerwehr mit der Schnittstelle Jugendfeuerwehr. Ein Schulprojekt muss regelmäßig, in der Regel wöchentlich, während der üblichen Unterrichtszeiten stattfinden. Für berufstätige ehrenamtliche Feuerwehrangehörige ist es schwierig, eine regelmäßig während der üblichen Arbeitszeit stattfindende Projektarbeit anzubieten und kontinuierlich (mindestens über ein ganzes Schuljahr) zu betreuen. Im hauptamtlichen Bereich war es uns bisher nicht möglich, entsprechende personelle Ressourcen einzusetzen.

Wir ermitteln derzeit, ob durch weitere Kooperationen, z.B. mit dem Schulverwaltungsamt, besser umsetzbare Projektmodelle möglich sind. Wenn sich hier Ansätze ergeben, gemeinsam Schulprojekte zu gestalten, werden wir auch eine entsprechende Förderung ins Auge fassen.

Mit freundlichen Grüßen



Peter Neidel
Bürgermeister

Verteiler

Magistrat
SPD-Fraktion
CDU-Fraktion
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
AfD-Fraktion
Fraktion Gießener Linke
FW-Fraktion
FDP-Fraktion
Fraktion Piratenpartei/Bürgerliste Gießen